

er oben er ab / Vnd die Hayne / vnd Götzen vnd Bilder zubrach er / vnd macht sie zu staub / vnd strewet sie auff die Greber / dere / die inen geopffert hatten . Vnd verbrand die Gebeine der Priester auff den Altaren / vnd reiniget also Juda vnd Jerusalem . Da zu in den stedten Manasse / Ephraim / Simeon / vnd bis an Naphthali in iren wüsten vmbher . Vnd da er die Altar vnd Hayne abgebrochen / vnd die Götzen klein zumalmet / vnd alle Bilder abgehawen hatte im ganzen lande Israel / kam er wider gen Jerusalem .

In achzehenden jar seines Königreichs / da er das Land vnd das Haus gereiniget hatte / sandte er Saphan den son Azaja vnd Maeseja den Staduoigt / vnd Joah den son Joahas den Canzler / zu bessern das haus des **HERRN** seines Gottes . Vnd sie kamen zu dem Hohenpriester **Hilkia** / vnd man gab inen das Geld / das zum hause Gottes gebracht war / welches die Leuiten / die an der schwellen hütten / gesamlet hatten / von Manasse / Ephraim vnd von allen vbrigen in Israel / vnd von gangem Juda vnd Ben Jamin / vnd von denen / die zu Jerusalem woneten / vnd gabens vnter die hende den Arbeitern / die bestellet waren am hause des **HERRN** / Vnd sie gabens denen die da arbeiten am hause des **HERRN** / vnd wo es bawfellig war / das sie das Haus besserten . Dieselben gabens fort den Zimmerleuten vnd Bawleuten / gehawen Steine / vnd gehöffelt holtz zu keussen / zu den Balcken an den Heusern / welche die Könige Juda verderbet hatten . Vnd die Menner arbeiten am Werck trewlich .

Hilkia.

Und es waren vber sie verordent / Jahath vnd Obadja die Leuiten aus den kindern Merari . Sacharja vnd Mesullam aus den kindern der Kahathiten / das Werck zu treiben / Vnd waren alle Leuiten die auff Seitenspiel kundten . Aber vber die Lastreger vnd Treiber zu allerley erbeit in allen Empten / waren aus den Leuiten / die Schreiber / Amptleute / vnd Thorhüter .

Und da sie das geld eraus namen / das zum hause des **HERRN** eingelegt war / fand **Hilkia** der Priester das Buch des Gesetzes des **HERRN** / durch Mose gegeben . Vnd **Hilkia** antwortet / vnd sprach zu Saphan dem Schreiber / Ich habe das Gesetzbuch funden im hause des **HERRN** / Vnd **Hilkia** gab das buch Saphan . Saphan aber brachts zum Könige / vnd sagt dem Könige wider / vnd sprach / Alles was vnter die hende deiner Rechte gegeben ist / das machen sie / vnd sie haben das geld zu hauff geschut / das im hause des **HERRN** funden ist / vnd habens gegeben denen / die verordnet sind vnd den Arbeitern . Vnd Saphan der Schreiber sagt dem Könige an / vnd sprach / **Hilkia** der Priester hat mir ein Buch gegeben / vnd Saphan las drinnen fur dem Könige . Vnd da der König die wort des Gesetzes höret zu reis er seine Kleider .

Gesetze Buch gefunden.

Und der König gebot **Hilkia** vnd **Abikam** dem son Saphan / vnd **Abdon** dem son **Nicha** / vnd Saphan dem Schreiber / vnd **Asaja** dem knecht des Königs / vnd sprach / Gehet hin / fraget den **HERRN** fur mich vnd fur die vbrigen in Israel / vnd fur Juda / vber den worten Buchs das funden ist / Denn der grim des **HERRN** ist gros / der vber vns entbrand ist / Das vnser Väter nicht gehalten haben das wort des **HERRN** / das sie theten / wie geschrieben stehet in diesem Buch .

Da gieng **Hilkia** hin / sampt den andern vom Könige gesand zu der Propheetin **Hulda** / dem weibe **Sallum** des sons **Thakehath** / des sons **Hasra** des Kleiderhüters / die zu Jerusalem wonete im andern teil / vnd redten solchs mit jr . Vnd sie sprach zu inen / so spricht der **HERR** der Gott Israel / Sagt dem Man / der euch zu mir gesand hat / so spricht der **HERR** / Sihe / Ich wil vnglück bringen vber diesen Ort vnd die Einwoner / alle die flüche / die geschrieben stehen im Buch / das man fur dem Könige Juda gelesen hat / Darumb das sie mich verlassen haben / vnd andern Göttern gereuchert / das sie mich erzürneten

Hulda Prophetin.

v ij mit aller